

Neues aus der Landesstelle

Kronshagen, den 16. September 2024



Liebe Mitglieder, liebe Fachkräfte, liebe Leser*innen,

am 12.9.2024 fanden wieder unsere alljährlichen "Herbstgespräche" statt. Ein Format, in dem wir über verschiedenste Suchtthemen mit Politiker*innen aus allen Fraktionen des Schleswig-Holsteinischen Landtags, ungezwungen ins Gespräch kommen. Von Fachleuten aufbereitet haben wir in diesem Jahr über Cannabisprävention, Entstigmatisierung, legale Suchtmittel und die offene Drogenszene diskutiert. Neben den Inhalten ist es natürlich wichtig, überhaupt ins Gespräch zu kommen, sich kennenzulernen, verschiedene Standpunkte auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Es war toll zu sehen, wie unterschiedlich und sehr interessant die jeweiligen Themenverantwortlichen ihre Anliegen aufbereitet und eingeleitet haben. Die Diskussionen waren sehr lebhaft und in der Abschlussrunde haben die anwesenden Politiker*innen uns versichert, das sie erstens dieses Format sehr gut finden (Zitat: "nicht mit dem erhobenen Zeigefinger") und zweitens sie viele Impulse für ihre Arbeit mitgenommen haben. Wir sind gespannt, ob wir etwas davon in der Landespolitik wiederfinden.....

•••

Sie können unseren Newsletter auch auf unserer Homepage unter Aktuell - Newsletter (https://lssh.de/aktuelles/newsletter/) abrufen. Wenn Sie unseren Newsletter noch nicht erhalten, senden Sie gerne eine Mail an lisa.wilke@lssh.de, um in den Verteiler aufgenommen zu werden.

• •



LSSH-News: Suchthilfe

Legal, illegal, ...?

Fachtag zum neuen Cannabis Gesetz am 13.11.2024

Seit April 2024 ist das neue Konsumcannabisgesetz (KCanG) in Kraft. Die Landesverordnung für die gesetzliche Umsetzung in SH ist seit Anfang Juli veröffentlicht. Die Auswirkungen dieser Teillegalisierung sind abgesehen von der Suchthilfe auch in anderen Handlungsfeldern merkbar.

Wir wollen mit diesem Fachtag auf Fragen und Bedarfe eingehen, die sich im Umfeld von Schule, Betrieb, Jugendarbeit und Jugendhilfe durch die gesetzlichen Vorgaben ergeben.

Gemeinsam werden wir die Sicherheit im Umgang mit den gesetzlichen Vorgaben stärken und

Impulse zur Prävention setzen.



Weitere Informationen erhalten Sie in der Einladung im Anhang oder auf der Website der AKJS-SH (akjs-sh.de/veranstaltungen).

Scannen Sie gerne den QR-Code, um direkt zu Website zu gelangen.

• • •

LSSH-News: Suchtprävention

"Der grüner Koffer" – neues Modul in der Cannabisprävention



Terminankündigung:

Im Frühjahr 2024 hat die BZgA aus bekannten Gründen eine Weiterentwicklung des damaligen Methodenkoffers "stark statt breit" aus NRW auf den Markt gebracht.

Das Präventionsmodul wurde 2019 vom IFT-Nord noch einmal auf Optimierungsmöglichkeiten überprüft und anschließend überarbeitet. Es firmiert nun unter dem Namen: "der grüne Koffer".

Der Name ist irgendwie plausibel...



Die LSSH wird dieses Präventionsmodul am <u>Dienstag, den 1.10.2024</u> mit einer weiteren Schulung für Präventionsfachkräfte und Beteiligte aus der Schulsozialarbeit für die Präventionsarbeit in Schleswig-Holstein verfügbar machen.

Die Fortbildung findet im "kiek in" in Neumünster statt und kostet 35,- Euro. Schulungsmaterialien und Verpflegung sind im Preis enthalten.

Eine Anmeldung zu dieser Fortbildung hängt diesem Newsletter an. Bei Fragen können Sie sich gerne an thorsten.hinz@lssh.de wenden.

•••

Cannabis Alarm!

Cannabis Alarm ist ein neues Präventionsprojekt, welches derzeit in der Konzeption und Herstellung befindet. Beim Arbeitskreis Suchtprävention wurde der Escape Room mit der Thematik rund um Cannabis bereits vorgestellt. Das Setting ist ein "Wettbewerb Drogenfreie Schule", jedoch hat die Nachbarschule Hinweise versteckt, die es zu finden gilt bevor eine Besuchskommission in die Schule kommt. Die Schüler*innen müssen anhand von Rätseln herausfinden, wo die Hinweise versteckt sind.



Die Rätsel befassen sich mit Themen zur Suchtentstehung, Stoffkunde Cannabis, Wirkungen und Konsumgründe, Konsumfolgen und Rechtliches, sowie

Schutz- und Risikofaktoren. Spielerisch wird so Wissen vermittelt und in einer Nachbereitung mit den Schüler*innen vertieft.

Um das neue Projekt zu evaluieren und zu verbessern benötigt die LSSH Unterstützung. Es werden Klassen gesucht, bzw. regionale Präventionsfachkräfte, welche im Zeitraum November bis Dezember mit uns zusammen den Escape Room in Klassen, ab Klassenstufe 9, ausprobieren möchten.

Für mehr Informationen wenden Sie sich an <u>jane.callsen@lssh.de</u> oder <u>sanja-ma-rie.hagge@lssh.de</u>

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

• • •

Veranstaltungsankündigung:

Präventionsbeauftragte*r für Anbauvereinigungen nach § 23 Abs. 4 KCanG

Wir von der Landesstelle für Suchtfragen in Schleswig-Holstein e.V. hatten nun einen ersten Schulungstermin für die nach § 23 Abs. 4 KCanG verpflichtende Schulung für die Präventionsbeauftragten von Anbauvereinigungen durchführen zu können. Der Kurs wurde am Samstag den **7.9.2024** und Sonntag, den **8.9.2024** Räume im "Kiek in" in Neumünster durchgeführt.

Auch der kommende Kurs, den wir für Anfang Oktober organisiert haben, war wirklich überraschen schnell ausgebucht. Hintergrund ist, dass NRW und einige andere Bundesländer noch kein eigenes Schulungsangebot gestartet haben.

Wir planen also einen dritten Kurs, den wir allerdings erst nach dem Weihnachtstrubel dann im Januar anbieten können. Vorher kollidiert das mit zahlreichen anderen Veranstaltungen von uns. Wir werden natürlich auch auf anderen Kanälen die Schulung kommunizieren, die wir für Interessierte aus Schleswig-Holstein <u>und Hamburg</u> anbieten, weil unser Kurs von den zuständigen Behörden dieser beiden Bundesländer aktuell bereits gemäß **§23 Abs. 4 KCanG** anerkannt ist. Die Schulung ist auch für Interessierte aus anderen Bundesländern offen. Prüfen Sie bitte selbstständig

Die Anmeldung zu unserer Veranstaltung finden Sie dann in diesem Newsletter. Für weitere Informationen schicken Sie gerne eine Email an: thorsten.hinz@lssh.de.

•••

Veranstaltungsankündigung: Drogen 2024 – was gibt's Neues?

eine Anerkennung durch die jeweils zuständigen Behörden vor Ort.

In unserem Arbeitskreis Suchtprävention wurde uns von den Beteiligten der Bedarf an einer Fortbildung kommuniziert: "Was gibt's denn Neues über Drogen zu berichten?"

Jede Zeit hat die Drogen, die zu ihr passen. Und da ist es hilfreich, zuweilen einmal eine Bestandsaufnahme des aktuellen Geschehens zu machen. Insbesondere dann, wenn man als Suchtpräventionskraft vor Schulklassen kundig Auskunft geben und über Gefahren aufklären möchte.

Wir freuen uns sehr, dass wir Herrn Tim Bennewitz vom "Party und Präventionsprojekt Odyssee" für unsere Fortbildung gewinnen konnten. Das "Party und Präventionsprojekt Odyssee" macht niederschwellige Suchtarbeit an Szeneorten von Jugendlichen. Auf Deutsch gesagt: Odyssee geht z.B. auf Musikfestivals um Jugendliche zu informieren und hat so "drogenmäßig" durch diesen Austausch den Finger am Puls der Zeit.

Die Veranstaltung ist für Donnerstag den **17. Oktober 2024** in Melsdorf vor den Toren Kiels geplant, damit Teilnehmende aus ganz Schleswig-Holstein auch gute Anreisemöglichkeiten haben. Es gibt Verpflegung am Veranstaltungsort.

Die Anmeldung zu unserer Veranstaltung hängt diesem Newsletter an. Für weitere Informationen schicken Sie gerne eine Email an: thorsten.hinz@lssh.de .

•••

HaLT - Hart am Limit

Unser HaLT Landesnetzwerktreffen findet am 18. September 2024 statt.

Wie in jedem Jahr wird dieses Treffen zum Austausch zwischen den Akteur*innen in Schleswig-Holstein genutzt. Die HaLT Standorte werden bei dieser Gelegenheit auch re-zertifiziert, so dass die Qualität kontinuierlich gesichert bleibt. Bei Fragen zu HaLT in Schleswig-Holstein wenden Sie sich gerne an lisa.wilke@lssh.de.

www.halt.de

• • •

LSSH-News: Sucht-Selbsthilfe

Lots*innennetzwerk



Save the Date: 16.11.24 Fortbildung Komorbidität: Sucht & Psyche 11-15 Uhr im Kiek In Neumünster

Genauere Informationen, sowie eine Einladung werden noch an alle Lotsen und Lotsinnen versandt.

• • •

Praxisreflektion am 05.10.24 von 11-15 Uhr im Guttemplerhaus Kiel

Die Praxisreflektion bietet die Möglichkeit sich untereinander auszutauschen und kennenzulernen. Erfahrungen, Probleme und Erfolge bei den Begleitungen können unter der Moderation von Hinnerk Frahm gemeinsam besprochen werden. Es sind natürlich auch Lotsen und Lotsinnen herzlich willkommen, die bislang noch keine Begleitung übernommen haben und auch alle Hamburger und Hamburgerinnen aus dem Lotsennetzwerk sind gerne gesehen! Wir freuen uns über den Austausch mit euch!

Anmeldefrist ist der 30.09.24

Bei Fragen oder Anmeldungen wenden Sie sich gerne an sanja-marie.hagge@lssh.de

• • •

An alle Fachkräfte des Suchthilfesystems:

Einigen ist das Lots*innennetzwerk immer noch nicht bekannt oder dieses tolle Unterstützungssystem wurde bisher nicht in Anspruch genommen. Oder aber: Sie haben eine*n Klient*in, der*die Interesse hätte Lots*in zu werden.

Rufen Sie uns an!

Wir kommen gerne vorbei und stellen Ihnen das Projekt vor. Unsere Lots*innen sind bereit und freuen sich, Personen im Hilfesystem zu begleiten. Außerdem können Sie jederzeit auf Ihren Homepages auf das Projekt verweisen. Wir freuen uns über jede Unterstützung.

Bei Fragen, Anmeldungen oder Interesse am Projekt melden Sie sich gerne bei <u>sanja-ma-rie.hagge@lssh.de</u> oder jane.callsen@lssh.de



Außerdem können Sie stets einen Eindruck auf der Homepage zum Projekt gewinnen: https://lotsennetzwerk.lssh.de/

• • •

7. Jahresfachtagung der Sucht-Selbsthilfe

Die 7. Jahresfachtagung der Sucht-Selbsthilfe findet am **28. September 2024** im Haus des Sports in Kiel statt.

Sämtliche Details entnehmen Sie bitte der Einladung im Anhang.

Es gibt noch freie Plätze! Anmeldeschluss ist der 23.9.2024.

Anmeldungen werden unter <u>sucht@lssh.de</u> entgegengenommen. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an lisa.wilke@lssh.de oder sanja-marie.hagge@lssh.de.

. . .

LSSH-News: Landeskoordination Glücksspiel & Medien

Medienbildung in leichter Sprache

Im letzten Arbeitskreis Medienabhängigkeit Nord (AMN) referierte Frau Saskia Rösner von der Hessischen Landesstelle für Suchtfragen zum Thema "Medienbildung in leichter Sprache" und klärte viele Fachkräfte darüber auf, wie viele Menschen In Deutschland von leichter Sprache profitieren können oder wie viele auf sie angewiesen sind. Dies stellt noch immer einen blinden Fleck in der Suchtberatung dar. Nun gibt es im Herbst 2024 einen Workshop und zwei digitale Beratungsstunden zu dem Thema. Wir möchten Sie an dieser Stelle auf diese interessanten Veran-



staltungen hinweisen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an Frau Rößner. https://webcare.plus/ser-vice/webinare/mediensucht-in-leichter-sprache-erklaeren-online-workshop/



Schnittstellenprojekt 3S

Am **15.10.2024** findet im Martinshaus in Rendsburg das nächste Vernetzungstreffen von Suchthilfe und Schuldnerberatung statt. Nachdem wir uns beim letzten Treffen mit unterschiedlichen Präventionstools der beiden Hilfesysteme beschäftigten, steht nun ein neues Thema an, das Fachkräften aus beiden Beratungssettings bekannt sein müsste: Finfluencing.

Wir beleuchten die Content Creator in Sozialen Medien, die mit manchmal zwielichtigen Finanztipps das schnelle Geld versprechen. Unser Fokus richtet sich in dieser Veranstaltung auf Jugendliche und junge Erwachsene. Wo lauern weitere mögliche Kostenfallen? Wie gefährlich sind In-App-Käufe in Anwendungen? Zum Thema "Konvergenzen verschiedener Verhaltenssüchte" wird die systemische Therapeutin Kristin Schneider vom Café Beispiellos in Berlin referieren.

Weitere Infos erhalten Sie bei: jane.callsen@lssh.de oder manfred.patzer-boenig@lssh.de.

•••

Fortbildungen Internetbezogene Störungen



Am 18.09.2024 startet unsere Fortbildungsreihe zum Thema "Internetbezogene Störungen" in die letzte Phase. Dann sind wir bei den Kolleginnen der Fachberatungsstelle in Schleswig zu Gast. Weitere Veranstaltungen finden in Stormarn und in Kaltenkirchen statt, bevor wir im November in Elmshorn die Reihe beenden werden. Das Curriculum hat die Landesstelle für Suchtfragen Schleswig-Holstein gemeinsam mit dem Fachverband Medienabhängigkeit erarbeitet. Es zeichnet sich aus durch eine hohe Fachlichkeit und Aktualität. So berichten die Referierenden bspw. von der neuen S1-Leitlinie zur Diagnostik und Behandlung unterschiedlicher internetbezogener Störungen, die kurz vor ihrer Veröffentlichung steht.

Dank einer Drittmittelfinanzierung ist die Teilnahme an den Fachfortbildungen für die Fachkräfte kostenfrei. Auch Interessierte, die

nicht in den Fachberatungsstellen beschäftigt sind, können sich für die einzelnen Veranstaltungen anmelden.

Bei Interesse oder Fragen zur Fortbildung wenden Sie sich bitte an: <u>manfred.patzerboenig@lssh.de</u>

• • •

Änderung des Spielbankgesetz SH

Die Europäische Kommission (KOM) hat im Juni 2024 entschieden, dass das bisherige Steuerregime und die Spielbankabgaben nicht mit dem Europarecht konform sind. Nun müssen alle Bundesländer, so auch Schleswig-Holstein ihre Spielbankgesetze überarbeiten und ändern. Konkret



geht es um die Einführung einer zusätzlichen Ausgleichsabgabe für die Spielbanken, um eine Steuergerechtigkeit herzustellen.

Weit wichtiger ist jedoch, dass die bisherigen Betriebserlaubnisse der Spielbanken im Jahre 2026 auslaufen und die Neuvergabe nach europäischem Recht ausgeschrieben werden muss. Der neue Gesetzentwurf sieht nun vor, dass alle fünf Betriebserlaubnisse in Schleswig-Holstein an ein Unternehmen gehen sollen. So soll eine Wettbewerbssituation verhindert werden. Die Landesstelle für Suchtfragen SH wurde vom Finanzministerium und vom Innenministerium um eine Stellungnahme gebeten. Wir begrüßen die geplante Gesetzesänderung und hoffen im Sinne des Spieler*innenschutzes, dass die Konzessionen auch nach 2026 in öffentlicher Hand bleiben. Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu diesem Thema haben, setzen Sie sich bitte mit dem Landeskoordinator manfred.patzer-boenig@lssh.de in Verbindung.





50 Jahre Beratungsstelle für Suchtfragen in Husum

Die Beratungsstelle für Suchtfragen feiert ihr 50jähriges Bestehen mit einer Jubiläumsfachtagung am **17. Oktober 2024**.

Das Thema lautet "Chat Bot vs. Mensch: Zukunft der psycho-sozialen Beratung".

Mehr Details zu Inhalten und Anmeldung finden Sie in der Einladung, die diesem Newsletter angehängt ist.

•••

Kostenlose MI-Workshops an der Fachhochschule Kiel

Im Wintersemester 2024 / 2025 wird am Fachbereich Soziale Arbeit und Gesundheit von Prof. Dr. Olaf Backhaus das Forschungsprojekt Effekte der Ausbildung in Motivational Interviewing (MI) durchgeführt. Im Rahmen des Projektes soll untersucht werden, welche kurz- und mittelfristigen Effekte bei Ausbildungsteilnehmer*innen in Motivational Interviewing auftreten. Unter anderem soll untersucht werden, inwieweit das Training die Selbstwirksamkeitserwartung der Teilnehmer*innen in der Durchführung von Motivational Interviewing fördert.

Im Rahmen des Projektes werden mehrere 3-tägige Workshops in Motivational Interviewing angeboten. Die Workshops sind kostenlos und finden in den Räumen des Fachbereichs Soziale Arbeit und Gesundheit am Sokratesplatz in Kiel statt.

Anmeldungen unter Olaf.Backhaus@fh-kiel.de

• • •

Frauen Sucht Gesundheit e.V. veröffentlicht Programmheft

Das neue Programmheft 2024/25 weist auf aktuelle Vortragsveranstaltungen und Gruppenangebote für Frauen hin.

Alle Veranstaltungen finden Sie in Kürze auf <u>www.fsg-sh.de</u>. Das Programmheft versenden wir im Anhang mit.

Überblick: Nächste Veranstaltungen der LSSH

- 26. September 2024: "Runder Tisch Glücksspiel" Steigenberger Hotel, Kiel
- 28. September 2024 Jahresfachtagung der Sucht-Selbsthilfe im Haus des Sports in Kiel
- 01. Oktober 2024 Schulung "Grüner Koffer" im "kiek in" in Neumünster
- **05. Oktober 2024** Praxisreflektion für Lots*innen im Guttempler-Haus in Kiel 11:00-15:00 Uhr
- 5. 6. Oktober Schulung der Präventionsbeauftragten der Cannabis-Anbau-Vereinigungen für Schleswig-Holstein und Hamburg nach § 24 Abs. 4 KCanG.
 Die Schulung findet von 9 bis etwa 16.30 Uhr im "Kiek in" in Neumünster statt.
 Es folgt ein weiter Schulungstag, der online am Samstag den 19.10.2024 stattfinden wird.
 Hinweis: Die Veranstaltung ist bereits ausgebucht! Wir werden einen weiteren Kurs im Januar 2025 anbieten.
- 15. Oktober 2024: Schnittstellenprojekt 3S: Finfluencing, Gambling, In-App-Käufe.
 Martinshaus Rendsburg
- 17. Oktober 2024: Drogen 2024, was gibt's Neues? Fortbildung in Melsdorf
- 17. Oktober 2024: Arbeitskreis Medienabhängigkeit Nord: Stadtmission. Mensch. Kiel
- 13. November 2024 Fachtag (gemeinsam mit dem AKJS SH) "Legal, illegal..." in Kiel
- 16. November 2024 Save the Date Veranstaltung für Lotsen und Lotsinnen zu Sucht & Psyche – eine Einladung erfolgt noch

Stellenbörse

Aktuelle Stellenanzeigen oder Praktika-Plätze unserer Mitglieder oder der LSSH selbst finden Sie auf unserer Homepage unter https://lssh.de/aktuelles/stellenangebote/

...

Veranstaltungshinweise

Der Newsletter der LSSH dient auch unseren Mitgliedern Veranstaltungen Ihrerseits an dieser Stelle zu bewerben. Wenn Sie das Angebot wahrnehmen möchten, senden Sie die Einladung oder Information an lisa.wilke@lssh.de.

•••

Suchthilfeführer

Sollten Einrichtungen bemerken, dass Sie nicht im Suchthilfeführer gelistet sind oder Anpassungen zu Ihren Einträgen erforderlich sind, melden Sie sich bitte bei sanja-marie.hagge@lssh.de.

•••





Weiterbildungen der Fachstelle für Suchtprävention Berlin

Die Fachstelle bietet folgende Fortbildungen zu den Themen "Medikamente" (18. September 2024) und "Suchtsensible Pflege" (22. November 2024) an.

Weitere Informationen zu Inhalten und Anmeldung entnehmen Sie dem Weiterbildungsangebot der Fachstelle (S. 56 und S. 60).

•••

"Tom & Lisa"

am 13.11. und 14.11.2024 findet eine "Tom & Lisa" Trainer/-innen-Schulung für Präventionsfach-kräfte in Hannover statt. "Tom & Lisa" ist ein speziell für das Setting Schule entwickelter Klassen-workshop zur Alkoholprävention, der in den Klassenstufen 7 und 8 aller Schultypen durchgeführt wird. Kernstück des interaktiven Schulklassenworkshops ist die Simulation der Geburtstagsparty von Tom und Lisa. Die beiden laden die Klasse dazu ein, die Party gemeinsam zu planen und zu feiern. Die Schüler/-innen arbeiten dabei in Teams an der Vorbereitung des Festes und feiern die Party mit all den damit verbundenen Risiken.

Interessierte Präventionsfachkräfte können sich unter folgendem Link bis zum 03.11.2024 anmelden.

https://www.villa-schoepflin.de/aktuelles/veranstaltungen/veranstaltungsdetails/tom-lisa-trainer-innen-schulung-in-hannover.html

• • •

Bleiben Sie/bleibt zuversichtlich!

Björn Malchow Geschäftsführung und das Team der LSSH